



Kur-Reisen: Mehr Buchungen durch Krankenkassen-Zuschüsse

Von *newswork*

Erstellt am 10 Okt 2011 - 15:59

Das neue „Dr. Holiday-Sparbuch“ enthält alle Informationen über mögliche Kassen-Zuschüsse für Kur- und Präventionsreisen – ein hilfreicher Ratgeber für Counter-Mitarbeiter und Reisebüro-Kunden

Sinzing - Millionen Deutsche hätten Anspruch auf eine Kur mit Zuschuss ihrer Krankenkasse, hat jetzt der Deutsche Heilbäderverband festgestellt. Ein Riesenpotenzial für die Reisebüros: Erfahrungsgemäß wird ein Großteil der von den Kassen genehmigten „ambulanten Kurmaßnahmen“ in deutschen und ausländischen Heilbädern über die Reisebüros gebucht.

Nur wenige gesetzlich Versicherte kennen allerdings ihre Ansprüche auf Bezuschussung von „Reisen in ein gesundes Leben“ durch ihre Krankenkasse. Die meisten Krankenversicherungen tun im Bemühen um Kosteneinsparung nach Kräften alles, um entsprechende Informationen „unter dem Deckel zu halten“. Nur 160.000 Deutsche – von insgesamt 50 Millionen gesetzlich Krankenversicherten – haben nach Schätzung von Experten aus dem Gesundheitswesen im letzten Jahr eine Kur gebucht, ein erheblicher Teil von ihnen in einem Reisebüro. Der Markt war in den letzten Jahren stark rückläufig, weil die Kassen bereits im Vorfeld der Reiseplanung durch Ablehnungsbescheide oft alles tun, ihren Versicherten die Lust auf eine kassenbezuschusste Gesundheitsreise zu nehmen.

Fakt allerdings ist: Die meisten Ablehnungen von Kuranträgen, die oft zur Stornierung der geplanten Kurreise und damit auch zu Einbußen in den Reisebüros führen, sind unberechtigt und unbegründet, hat der Deutsche Heilbäderverband festgestellt.

Kurantrag abgelehnt: Zwei Drittel aller Einsprüche sind erfolgreich

Laut Verband zeigt die Praxis: Erhebt der Versicherte Einspruch gegen den Ablehnungsbescheid, lenken die Kassen in zwei Drittel aller Fälle ein und geben schließlich doch grünes Licht für den Kuraufenthalt.

„Die Zahl der Kurreisen könnte deutlich steigen, wenn die Reisebüro-Mitarbeiter ihre Kunden umfassend über ihre Rechte und Möglichkeiten als Krankenkassen-Mitglied aufklären würden“, sagte Claudia Staedele, Vorstand bei Dr. Holiday, dem führenden deutschen Gesundheitsreisen-Anbieter. Die Counter-Experten könnten mit entsprechendem Briefing also in Zukunft zum Schlüssel für wieder deutlich steigende Buchungen bei Kurreisen werden.

Das kostenlose „Dr. Holiday-Sparbuch“: Alle Zuschüsse im Überblick

Dr. Holiday hat jetzt einen Flyer mit einer Zusammenfassung aller Möglichkeiten zur Bezuschussung von Gesundheitsreisen durch Krankenkassen, über Voraussetzungen und das Vorgehen bei der Beantragung entwickelt. Dieses „Dr. Holiday-Sparbuch“ enthält auch alle wichtigen Informationen über die Bezuschussung von touristischen Leistungen sowie auch der Kuranwendungen während des Aufenthalts, außerdem Tipps über Versicherten-Rechte in Bezug auf Gesundheitsreisen und für die Kommunikation mit den Kassen.

Das „Dr. Holiday-Sparbuch“ kann (in einer Print- oder PDF-Version) kostenlos angefordert werden über: info@dr-holiday.de [1]. Download im Internet unter:



www.dr-holiday.de/Pressebereich [2]

BU:

Das „Dr. Holiday-Sparbuch“ liefert alle Informationen darüber, bei welchen Kur- und Gesundheitsreisen die gesetzlichen Krankenkassen Zuschüsse zahlen. Foto: Dr. Holiday

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:27): <http://medkom24.eu/node/15228>

Links:

[1] <mailto:info@dr-holiday.de>

[2] <http://www.dr-holiday.de/Pressebereich>